



Potpourri Reisen

Tel: +49 7946 9899269
Mail: info@potpourrireisen.de
Website: www.potpourrireisen.de

Mit dem Auto unterwegs nach Zagora 🚗 🌄

Die Strecke von Marrakesch nach Zagora ist landschaftlich einfach grandios – sie führt über den Hohen Atlas und den berühmten Tizi-n-Tichka-Pass. Wer gern fährt, wird diese Tour lieben: Kurven, Aussichtspunkte, kleine Dörfer und immer wieder Momente, in denen man einfach anhalten und staunen möchte.

Trotzdem: Der Pass hat's in sich. Er ist sehr **kurvenreich**, stellenweise eng – und die Busse, die dort unterwegs sind, nehmen es mit der Geschwindigkeit manchmal nicht ganz so genau. Also lieber gemütlich fahren, Pausen einlegen und die Aussicht genießen. Kleiner Tipp für empfindliche Mägen: Wer in den Bergen schnell reisekrank wird, sollte lieber vorher eine **Reisetablette** einnehmen – die Kurven ziehen sich über viele Kilometer.

Und keine Sorge: Autofahren in Marokko funktioniert grundsätzlich gut. Die Verkehrsschilder sind unseren sehr ähnlich und es ist wenig Verkehr in ländlichen Gebieten. In der Stadt oder im Dorf muss man damit rechnen das Menschen und Tiere ohne zu schauen einfach über die Straße laufen. Auch wird sich nicht immer an die rechts vor links Regelung gehalten und im Kreisverkehr blinkt keiner beim rausfahren.

Die Fahrzeuge sind nicht immer TÜV-frisch wie bei uns in Deutschland – ein Licht oder Blinker kann schon mal ausfallen. Das ist dort völlig normal und kein Grund zur Panik. Einfach ein bisschen mehr Abstand halten und damit rechnen das ein Auto auch mal ohne zu blinken abbiegt.

Vorsichtig sollte man sein wenn man Hupen hört. Das bedeutet normalerweise das etwas um die Ecke kommt was viel Platz braucht oder aber etwas das sehr langsam unterwegs ist. Einfach aufmerksam und nicht zu schnell um die Kurve dann ist auch das kein Problem.

Fazit: Mit Geduld, Pausen und einer vorrauschauenden Fahrweise ist die Fahrt nach Zagora kein Problem schon der erste Teil des Abenteuers – und definitiv eine Reise wert!

Tempolimits in Marokko sind:

- innerorts 40-60 km/h
- außerorts 60-80 km/h
- auf Landstraßen oft 100 km/h
- auf Autobahnen 120 km/h

Lohnenswerte Stopps

Die Fahrt von Marrakesch nach Zagora ist ein echtes Erlebnis: rund **360 km pure Landschaftskulisse**, einmal quer über den Hohen Atlas, vorbei an Berberdörfern, Serpentinaen und Wüstenverboden. Wer früh startet, kann unterwegs wunderbar ein paar Stopps einlegen – zum Beine vertreten, Tee trinken oder einfach, um die Aussicht zu genießen.

Tizi n'Tichka Pass (2.260 m)

Der höchste Gebirgspass Marokkos – mit grandiosen Ausblicken! Oben gibt's kleine Stände mit Fossilien, Souvenirs und Pfefferminztee – perfekt für eine kurze Pause mit Panorama.

Telouet

Ein kleiner Abstecher (ca. 20 Minuten Umweg) führt nach Telouet. Hier steht die halbverfallene, aber beeindruckende **Kasbah des El Glaoui** – einst Sitz eines mächtigen Stammesfürsten. Lohnt sich für alle, die sich für Geschichte und Architektur interessieren.

Aït Benhaddou

UNESCO-Weltkulturerbe und einer der schönsten Stopps überhaupt! Die alte Lehmiedlung diente als Kulisse für Filme wie *Gladiator* und *Game of Thrones*. Vom Parkplatz geht man etwa 15 Minuten hinauf – oben wartet ein genialer Blick über das Oasental.

Filmstudios Ouarzazate

Nur wenige Kilometer weiter liegen die bekannten **Atlas Filmstudios**. Hier wurden Szenen aus *Lawrence of Arabia*, *Kundun*, *Die Mumie* und *Prison Break* gedreht. Man kann die Kulissen besichtigen – lohnt sich für eine unterhaltsame Stunde oder einfach als Fotostopp.

Ouarzazate

Perfekter Ort für eine Übernachtung oder längere Pause. In der Stadt gibt's Cafés, Restaurants, kleine Souks und natürlich die mächtige **Kasbah Taourirt** mitten im Zentrum.

Agdz

Nach dem Atlas verändert sich die Landschaft – die Palmenoasen rund um **Agdz** sind wunderschön. Hier kann man kurz anhalten, durch den **Draa-Palmenhain** spazieren oder im Café am Straßenrand einen Tee trinken. Danach geht's weiter Richtung Zagora – die letzten Kilometer rollen dann fast wie von selbst.